



# 22 frischgebackene DFB-Junior-Coaches in Rottweil

Der erste Ausbildungsdurchgang in Rottweil zum DFB-Junior-Coach ist beendet. Unter der Organisation des DHG haben 19 Schüler und drei Schülerinnen aus den Rottweiler Schulen (Albertus-Magnus Gymnasium, Droste-Hülshoff Gymnasium, Erich-Hauser Gewerbeschule, Konrad-Witz Schule und Leibniz-Gymnasium) den einwöchigen ganztägigen Lehrgang erfolgreich abgeschlossen und wurden mit einem Zertifikat für alle Anstrengungen belohnt. Geleitet wurde der Kurs von dem erfahrenen Trainer Patrick Kaupp aus dem Stab des Württembergischen Fußballverbandes.

ROTTWEIL, 20. Juli (pm) - Ziel der Junior-Coach-Ausbildung ist es, den Schülern die Trainerperspektive näher zu bringen. Um jedoch Kindern das Fußballspiel erfolgreich zu vermitteln, müssen die Techniken und Taktiken nicht nur demonstriert, sondern auch erklärt werden können. Für manche Schüler eine ganz neue Sichtweise. So mussten die Junior-Coaches ihre bisherige Rolle als Schüler ablegen und konnten erste Erfahrungen als Lehrperson sammeln.

Dabei sind nicht nur viele taktische und spielerische Fragestellungen wie „Sind meine Übungen altersgemäß?“, „Habe ich eine optimale Spielfeldgröße?“, „Bekommen alle Kinder genügend Einsatzzeit?“ zu beachten, sondern auch soziale Kompetenzen wie Durchsetzungskraft, Selbstbewusstsein und Verantwortung übernehmen, wurden von den Teilnehmern erwartet. Am letzten Schulungstag mussten dann alle angehenden Coaches ihre Eignung für ein Traineramt bei einer Prüfung, bestehend aus Lehrprobe und Vortrag, unter Beweis stellen.

Die frischgebackenen Junior-Coaches sind nun gewappnet für den Einsatz als Jugendtrainer im Verein oder als Leiter einer Fußball-AG an Schulen. Auch nächstes Jahr wird es am Standort Rottweil unter der Leitung des DHG wieder einen Kurs zum DFB-Junior-Coach geben.